



Homberg (Efze), den 15.12.2022

**13. Sitzung**  
**Leg.-Periode 2021 / 2026**

## **ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT**

der 13. Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration  
am Mittwoch, 07.12.2022, 18:33 Uhr bis 19:39 Uhr

---

### **Anwesenheiten**

Anwesend:

Ausschussvorsitzende Jana Edelmann-Rauthe

Ausschussmitglied Gert Freund

Ausschussmitglied Daria Klevinghaus

vertritt Herr Normann Wachter (FWG) (18:33 -  
19:26 Uhr)

Ausschussmitglied Sabrina Müller

Ausschussmitglied Jan-Christoph Ulrich

Ausschussmitglied Dr. Herbert Wassmann

Ausschussmitglied Elke Ziepprecht

Vom Magistrat:

Bürgermeister Dr. Nico Ritz

Von der Verwaltung:

Larissa Kansy

Schritfführer:

Anna-Lena Kuhn

## Sitzungsverlauf

Der Ausschussvorsitzende Frau Jana Edlmann-Rauthe eröffnet die 13. Sitzung des Ausschusses Kinder, Jugend, Soziales und Integration und begrüßt die Anwesenden.

Sie bittet die anwesenden Mitglieder um Abstimmung, dass Frau Anna-Lena Kuhn stellvertretend die Protokollführung übernimmt.

### Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 7  
Ja-Stimmen: 7

Die Ausschussvorsitzende stellt fest, dass Einwendungen gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung nicht erhoben werden und dass 7 Mitglieder des Ausschusses anwesend sind. Weiterhin stellt sie Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

1. **Errichtung eines Multifunktionshauses für Jugend und Kultur „M15/CO-OP“, Marktplatz 15**  
**Hier: Vorbereitung des dauerhaften Betriebs**
- 1.1 **Errichtung eines Multifunktionshauses für Jugend und Kultur VL-150/2017 „M15/CO-OP“, Marktplatz 15** **70. Ergänzung**  
**Hier: Vorbereitung des dauerhaften Betriebs**

Die Ausschussvorsitzende Jana Edlmann-Rauthe erläutert kurz, dass der Ausschuss von der Stadtverordnetenversammlung beauftragt wurde, alle notwendigen Entscheidungen zum operativen Start und den organisatorischen Rahmenbedingungen des Dauerbetriebes zu treffen.

Heute gehe es darum, eine Entscheidung über den Namen, die Gestaltungsstrategie und die Nutzungsbedingungen des Multifunktionshauses zu treffen.

Sie bittet Bürgermeister Dr. Ritz, die im Download-Bereich des Ratsinformationssystems (RIM) eingestellte Präsentation vorzustellen.

Anschließend bittet Frau Edlmann-Rauthe die Ausschussmitglieder, zunächst das Design des Logos festzulegen. Hierzu werden die beiden Design-Präferenzen aus der Präsentation, Folie 33, diskutiert.

Zur Sache sprechen: Herr Ulrich, Frau Ziepprecht, Herr Freund, Frau Klevinghaus und Frau Edlmann-Rauthe.

### Beschluss:

Die „Variante 1“ (Häuser) gem. der Präsentation der Designagentur Kramarek wird als Design des Logos in farbiger Form, mit den Grundfarben der SDGs der UN, beschlossen. Auch kann die Schwarz-Weiß-Variante des Logos in einzelnen Bereichen Anwendung finden.

### Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 7  
Ja-Stimmen: 7

Im Anschluss bittet die Ausschussvorsitzende darum, den Namen zu diskutieren. Der in der Präsentation favorisierte Namensvorschlag KURT findet bei den anwesenden Ausschussmitgliedern keinen Anklang. Es erfolgt der Vorschlag, den Namen „M15“, der jetzt auch schon als Arbeitstitel genutzt wird, beizubehalten, da dieser sowohl „Multifunktionshaus“ als auch „Marktplatz“ assoziiert.

Zur Sache sprechen: Herr Ulrich, Frau Klevinghaus, Frau Ziepprecht, Herr Wassmann, Frau Müller, Herr Freund und Frau Edelman-Rauthe.

Beschluss:

Das Multifunktionshaus für Jugend und Kultur soll den Namen „M15“ erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7

Der Claim „Ein zentraler Ort für Kultur, Kommunikation und Kreativität. Offen für alles und jeden.“ soll zu einem späteren Zeitpunkt erneut diskutiert werden. Hier gibt es den Vorschlag aus dem Ausschuss, das Wort „Vielfalt“ zu integrieren und auch ggf. das Gendern zu berücksichtigen.

Anschließend werden von Bürgermeister Dr. Ritz mögliche Nutzungsbedingungen vorgestellt. Herr Dr. Ritz empfiehlt eine privatrechtliche Ausrichtung der Nutzungsbedingungen sowie, einen möglichst hohen Anteil an Dauernutzern zu erreichen und die Nutzungsstruktur schrittweise zu entwickeln.

Auch sollen die Räume den in der Homberger Stadtverordnetenversammlung angehörenden Fraktionen zur Verfügung stehen. Er schlägt vor, die Buchung der Multifunktionsräume über einen Belegungskalender vorzunehmen. Nach einem ½ Jahr sollen die Strukturen evaluiert und ggf. angepasst werden.

Dr. Ritz berichtet, dass die Elternschule in den nächsten Wochen in das Gebäude einziehen wird, die Musikschule im Februar 2023 und die AWO im März 2023. Die offizielle Eröffnung des Gebäudes wird für April/Mai 2023 angestrebt.

Zur Sache sprechen: Frau Ziepprecht und Frau Edelman-Rauthe.

Beschluss:

Es sollen folgende Nutzungsbedingungen gelten:

Mit den entsprechenden Institutionen werden Rahmenvereinbarungen getroffen. Die Multifunktionsräume sind über einen Belegungskalender zu buchen. Eine private Nutzung wird zunächst ausgeschlossen. Die Nutzungsbedingungen sollen nach einem ½ Jahr evaluiert werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7

2. **Vorbereitung der Beschlüsse zu der in der Stadtverordnetenversammlung vom 16.12.2022 anstehenden Tagesordnung**

Die Ausschussvorsitzende stellt fest, dass keine Beschlüsse zur kommenden Stadtverordnetensitzung am 16.12.2022 vorliegen.

Sie gibt weitere Informationen zu den Tagesordnungspunkten:

- zu Top 4: Frau Jana Edelmann-Rauthe schlägt eine gemeinsame Sitzung mit Bauausschuss und Sportkommission vor. Es soll auch zu diesem Projekt eine Planungswerkstatt mit Interessierten und Akteuren aus dem organisierten Sport installiert werden
- zu Top 5: Dr. Ritz wird die Arbeitsergebnisse des LOSLAND-Prozesses in der Sitzung einbringen.
- zu Top 6.1: gibt es aktuell noch keinen neuen Sachstand.

3. **Verschiedenes**

Der Ausschuss bittet um einen Sachstand zum letzten Treffen der Integrationskommission. Das Protokoll der Integrationskommission wird den Ausschussmitgliedern zu Verfügung gestellt.

Frau Edelmann-Rauthe berichtet von der Stadtjugendpflege:

- 2 Kommunen haben das digitale Beteiligungsmodell der Homberger Jugendpflege für ihre Arbeit übernommen
- Themen, welche die Jugendlichen betreffen, können gerne, zur weiteren Nutzung des digitalen Beteiligungsverfahrens, über den Ausschuss an die Stadtjugendpflege weitergegeben werden

Jana Edelmann-Rauthe  
Ausschussvorsitzende

Anna-Lena Kuhn  
Schriftführerin